

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 315.

Donnerstag den 10. November.

1864.

## Bekanntmachung.

Zu dem Verzeichnisse der bei der bevorstehenden Ergänzungswahl der Herren Stadtverordneten stimmberechtigten und wählbaren Bürger sind nachzutragen:

Zu II. Bürger aus dem Handelsstande, welche stimmberechtigt und in der Eigenschaft als Unansässige wählbar sind.

Kaufende Nummer.	Vor- und Zuname.	Stand und Gewerbe.	Nummer des Hauses, in welchem er wohnt.	Jahr und Tag des Bürgerseins.	Bemerkungen.
1964 b	Schulze, Carl Friedrich Ferdinand, . . .	Kaufmann (Kost u. Schulze)	1670 B.	17. Sept. 1855.	
2107 b	Weigel, Carl Heinrich, . . . . .	Kaufmann (C. u. R. Wehermann)	1238 B.	13. Febr. 1863.	

wogegen in Cl. III. ersterer sub Nr. 4875 und letzterer sub Nr. 5346 in Wegfall kommt.

Zu III. Bürger, ohne Unterschied des Standes und Gewerbes, welche stimmberechtigt und in der Eigenschaft als Unansässige wählbar sind.

Kaufende Nummer.	Vor- und Zuname.	Stand und Gewerbe.	Nummer des Hauses, in welchem er wohnt.	Jahr und Tag des Bürgerseins.	Bemerkungen.
4575 b	Rogbach, Heinrich Julius, . . . . .	Advocat.	1055 c.	5. August 1859.	
5394 b	Werner, Carl August, . . . . .	Goldarbeiter.	510 A.	6. Sept. 1858.	

Leipzig, den 8. November 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleißner.

## Bekanntmachung.

Zur Abgabe der Stimmzettel behufs der Wahl von 279 Wahlmännern für die Ergänzung des Stadtverordneten-Collegiums sind die Tage des 14., 15. und 16. Novembers 1864 festgesetzt worden.

Die Stimmberechtigten haben sich bei Verlust ihres Stimmrechts für diese Wahl an einem dieser Tage Vormittags von 9 bis 12 oder Nachmittags von 3 bis 6 Uhr vor der Wahldeputation in der zweiten Etage der alten Waage in Person einzufinden und ihre Stimmzettel vorschriftsmäßig abzugeben. — Leipzig, den 9. November 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleißner.

## Bekanntmachung.

Der am 1. November d. Js. fällige vierte Termin der Grundsteuer ist nach der zum Gesetze vom 23. August dieses Jahres erlassenen Ausführungs-Berordnung vom 24. August d. Js. mit zwei Pfennigen von der Steuerereinheit zu entrichten und werden die hiesigen Steuerpflichtigen hierdurch aufgefordert, ihre Steuer-Beiträge nebst den städtischen Befällen an 0,825 Pf. von der Steuerereinheit von diesem Tage an und spätestens binnen 14 Tagen nach demselben bei der Stadt-Steuer-Einnahme allhier zu bezahlen, da nach Ablauf dieser Frist executivische Maßregeln gegen die Restanten eintreten müssen. — Leipzig, den 29. October 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
D. Bollsaß. Laube.

## Bekanntmachung, die Eisbahnen betreffend.

Der Obermeister der hiesigen Fischer-Innung ist von uns angewiesen worden, die Flüsse und Teiche, soweit dieselben zum Schlittschuhfahren benutzt werden, auf die Dauer des Winters sorgfältig zu überwachen. Inhaber von Eisbahnen haben deshalb den Anordnungen des Fischer-Obermeisters pünctlich nachzukommen, insonderheit haben sie das Betreten des Eises wie das Schlittschuhfahren nicht eher zu gestatten, als dies von Jenem für unbedenklich erklärt worden ist, bei eintretendem Thauwetter aber, auf dessen Anordnung, jeden Zutritt sofort zu verbieten. Etwaige eisfreie Stellen endlich sind von den Eisbahn-Inhabern in sicherstellender Weise gehörig abzusperren.

Contraventionen gegen diese Vorschriften werden mit einer Geldbuße von 5 Thalern oder entsprechender Gefängnißstrafe unnachsichtlich geahndet werden. — Leipzig, den 8. November 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Dr. Hempel.

## Bekanntmachung.

Die zeitlich in der Schulgasse stationirte vierte Feuerwache befindet sich vom 10. d. an im Hause Nr. 1 der Magazingasse.  
Leipzig, am 8. November 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleißner.

## Bekanntmachung.

Freitag den 11. d. M. Vormittags 10 Uhr soll das am Fleischerplatz geschlagene Pappelholz, darunter ein Reststück von 8 Ellen Länge und 1 1/2 Ellen Durchmesser, gegen sofortige Zahlung und Abfuhr versteigert werden.  
Leipzig, den 9. November 1864.

Die Deputation des Rathes zu den Anlagen.